



Rathaus Info für die Stadt Wildau

2. Jahrgang | Ausgabe Nr. 5 vom 09. November 2021 | Herausgeber: Stadt Wildau



Foto: Anke Scheibe

Informationen der Bürgermeisterin

Liebe Wildauerinnen und Wildauer,

auf beide Projekte möchte ich hier noch einmal kurz eingehen, da, aus meiner persönlichen Sicht und aus Sicht der Verwaltung, bereits in den letzten zwei Jahren viel informiert wurde.

Mit dem Bau der Kindertagesstätte am Hasenwäldchen für 250 Kinder wurde bereits vor geraumer Zeit die Wildauer Wohnungsbaugesellschaft mbH beauftragt. Die Grundsteinlegung fand am 17.03.2021 statt, am 22.04.2021 wurde bereits das Richtfest gefeiert und die geplante Übergabe des Gebäudes an die Stadt Wildau soll dann spätestens Ende November 2021 sein. Damit rückt die schlüsselfertige Übergabe an die Stadt Wildau immer näher. Im Anschluss daran erfolgt sofort die Übergabe des Gebäudes an den künftigen Betreiber AWO Regionalverband Brandenburg Süd e. V. Die Gestaltung der gesamten Außenanlage wird auch zeitnah beginnen, so dass eine Fertigstellung der Außenanlage Ende Januar 2022 realistisch ist.

Nach gegenwärtigem Stand werden die Kosten unter dem maximalen Gesamtbudget von 10 Mio. Euro liegen, mit Berücksichtigung der Fördermittel i.H.v. insgesamt 2 Mio. Euro sogar



Foto: WiWo

Kita am Hasenwäldchen und Grundschulerweiterung

unter 8 Mio. Euro. Einen Vergleich möchte ich dennoch ziehen, da mir in der Öffentlichkeit öfter der Vorwurf gemacht wird, dass durch den von mir verhängten Baustopp im Frühjahr 2020 die Kita später fertiggestellt wird und auch teurer ist. Auch die ursprünglich gestoppte Variante sah eine Fertigstellung erst im Februar 2022 vor. D.h. es wurde zwar später angefangen, aber die Kita wird den-

noch zum gleichen Zeitpunkt fertig. Darüber hinaus hätte die gestoppte Variante die Stadt mindestens 13 Mio. Euro gekostet und eine Förderung hätte es für den ursprünglichen Bau, auch aufgrund der nicht erfolgten europaweiten Ausschreibung, was u.a. auch der Grund für den Baustopp war, nicht gegeben.

Fortsetzung Seite 2



Foto: Fotolia by Adobe

*In den kleinsten Dingen zeigt
die Natur die allergrössten Wunder*

Carl von Linné

Der Bau der Kita und die Grundschulerweiterung stehen in einem engen Zusammenhang. Bereits mit den Machbarkeitsstudien für die Grundschulerweiterung im Jahr 2018, die von zwei unterschiedlichen Planungsbüros erarbeitet wurden, war klar kommuniziert worden, dass mit der Grundschulerweiterung nach der Fertigstellung der neuen Kita am Hasenwäldchen begonnen werden kann, weil dann erst die Fläche der Kita Wirbelwind frei zur Verfügung steht. In der Informationsveranstaltung der Stadtverordnetenversammlung inkl. aller Fachausschüsse, also auch unter Einbeziehung der Sachkundigen Einwohner, am 23.08.2018 wurde sich nicht nur auf eine Vorzugsvariante verständigt, sondern der Charakter eines Schulcampusses, d.h. die Grundschüler müssen das Gelände während der Schul- und Hortzeit nicht verlassen, wurde ausdrücklich hervorgehoben. Darüber hinaus sollten die Gebäude nicht nur einen reinen funktionalen Charakter besitzen, sondern auch zu Wildau „passen“. Dies wurde so von allen Fraktionen gesehen und bestätigt.

Denn Ziel war und bleibt es, die Grundschule für die nächsten Jahrzehnte baulich fit zu machen. Und wie bereits in der letzten Rathausinfo erwähnt, wird es trotz intensiver Vorplanung immer wieder zu Anpassun-

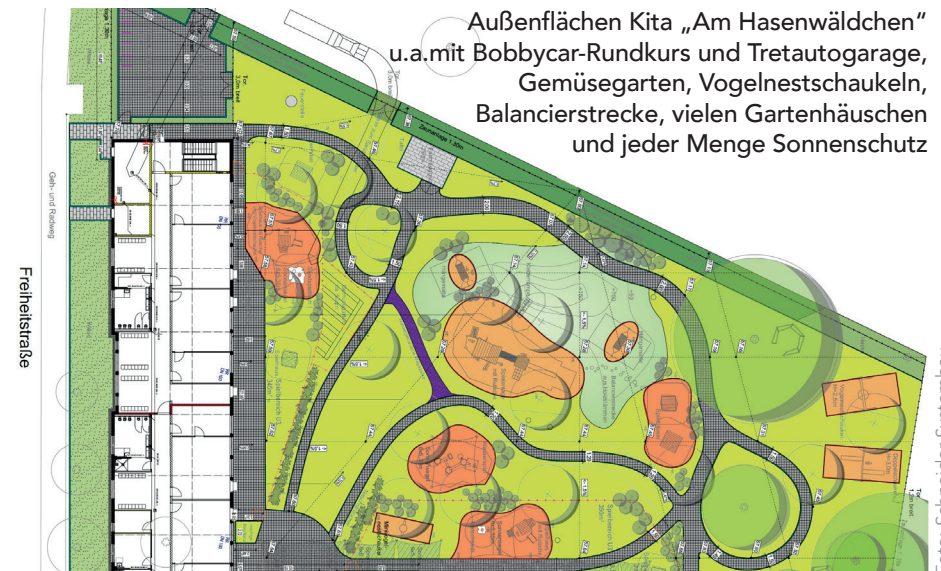


Foto: Schneider Systembau

gen, Wertungen und zu bisher nicht kalkulierten Situationen bei der Grundschulerweiterung kommen.

Und so ist es auch hier passiert. In der letzten Stadtverordnetenversammlung am 21.09.2021 wurde durch unser Planungsbüro S&P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH Potsdam die modifizierte Planung der Grundschulerweiterung sachlich vorgestellt und Unterschiede in finanzieller und baulicher Art zur ursprünglichen Machbarkeitsstudie detailliert erläutert.

Im Ergebnis ist doch festzuhalten, dass wir mit der Grundschulerweiterung sowieso nicht vor 2022 hätten beginnen können, sich die gesetzlichen Vorgaben für Raumbedarfe an



Foto: WiWo

an Schulen seit 2018 deutlich verschärft haben und wir eine deutliche Entzerrung der dichten Schulbebauung und damit der Vermeidung eines kasernenähnlichen Eindrucks haben wollten. Dabei sollte aber nie der Charakter eines Schulcampusses verloren gehen, weil dieser für die Grundschüler und natürlich auch für die Schulorganisation nur Vorteile mit sich bringt.

Und ja, die Grundschulerweiterung kostet viel Geld, das ist mir bewusst. Mir aber an dieser Stelle Verschwendung von Steuergeldern vorzuwerfen, weil ich dafür einstehe, dass die künftigen Generationen von Wildauer Grundschulkindern sehr gute und optimale Lern- und Aufenthaltsbedingungen vorfinden sollen, ist völlig haltlos.

Ihre **Angela Homuth**
Bürgermeisterin



Foto: S&P Sahlmann

Neuer Hort und Speisesaal · Grundschule Wildau
Erste Architektenskizze zur weiteren Diskussion
Blickrichtung vom Gelände ehemals Meyer Beck

Gegenüberstellung von Behauptungen und Fragen an die Stadtverwaltung Wildau

Von Seiten der Bürgerinnen und Bürger erhalten wir vermehrt Fragen zu den in Flyern, Presse, Rundfunk und TV verbreiteten Behauptungen bezüglich verschiedenster Aufgabenzuständigkeiten der Stadtverwaltung. Im Sinne von Transparenz, Klarheit und Wahrheit, finden Sie hier eine Auflistung und die offizielle Stellungnahme der Stadtverwaltung Wildau.

Themen seit der Gründung der BI	von der BI verbreitet	Themen seit der Gründung der BI	Statusbericht Stadt
Unterstützung des Familienladens "Seifenblase"	erledigt	Unterstützung des Familienladens "Seifenblase"	erledigt
Sanierung des Sichkanals in der Friedrich-Engels-Straße Laut Frau Homuth in Arbeit (Stand 04.05.2021)	in Arbeit	Sanierung des Sichkanals in der Friedrich-Engels-Straße umfangreiche Abstimmungen mit Umweltamt und Aldi sind nötig, Gespräche sind aufgenommen	in Arbeit
Sport-Casino im Stadion	offen	Sport-Casino im Stadion Mietvertrag ist geschlossen	erledigt
Bauhof im Heideweg	offen	Bauhof im Heideweg neuer Standort auf dem ehem. SMB Gelände	erledigt
Müllproblem und Pflege Kurpark, Wälder, Felder und Wiesen	offen	Müllproblem und Pflege Kurpark, Wälder, Felder und Wiesen	erledigt
Wiedereröffnung der Sparkassenfiliale	offen	Wiedereröffnung der Sparkassenfiliale ab 02.01.2022 in der Jahnstraße / Nähe Wildorado	erledigt
Wohnqualität Schwarzkopfsiedlung	offen	Wohnqualität Schwarzkopfsiedlung Sanierungsstau / Wohnqualität im Bestand der WiWO ist durch den ehem. Geschäftsführer zu verantworten	in Arbeit
Themen vor der Gründung der BI		Themen vor der Gründung der BI	
Digitalisierung & Transparenz bisher nicht durch die SVV gewollt	offen	Digitalisierung & Transparenz Einführung Ratsinfosystem., digitale Sprechstunde, Online-Terminbuchung, Maerker, Audiomitschnitt SVV	erledigt
Fehlende Barrierefreiheit der Verwaltungsarbeit / zusätzliche Mobilfähigkeit städtischen Webseite spätestens seit 23.09.20 Pflicht, EU-Verordnung seit 2016	offen	Fehlende Barrierefreiheit der Verwaltungsarbeit / zusätzliche Mobilfähigkeit der städtischen Webseite ist unter Wahrung der Fristen im Land Brb. in Umsetzung	in Arbeit
Aufarbeitung der Entlassung Herrn Kerbers (ehem. WiWO Geschäftsführer) nicht aufgearbeitet / bisher nicht transparent einsehbar	offen	Aufarbeitung der Entlassung Herrn Kerbers (ehem. WiWO Geschäftsführer) Herr Kerber hat gegen die WiWO geklagt, das Verfahren ist noch nicht abgeschlossen, zudem ermittelt die Staatsanwaltschaft	in Arbeit
Dahme Nordufer bisher nicht transparent einsehbar / widersprüchliche Informationen durch Frau Homuth und die SVV	offen	Dahme Nordufer Einwohnerversammlung durch Investor ist in Vorbereitung, über Maerker Onlineportal wird Bürgerbeteiligung sichergestellt	in Arbeit
Bahn-Unterführung in der Freiheitstraße bisher nicht transparent einsehbar / widersprüchliche Informationen	offen	Bahn-Unterführung in der Freiheitstraße Gespräche mit der Deutschen Bahn werden geführt, es liegen diverse Beschlussvorlagen der SVV vor, die von der Verwaltung umzusetzen sind	in Arbeit
Regionalmarkt	offen	Regionalmarkt Regionalmarkt Jahnstraße / in der Nähe Wildorado geplante Eröffnung 02.01.22	in Arbeit
Konflikte in städtischen Unternehmen (Wildorado, WiWO, AWO) nicht aufgearbeitet / bisher nicht transparent einsehbar	offen	Konflikte in städtischen Unternehmen (Wildorado, WiWO, AWO) Betriebsrat Wildorado verwehrt sich gegen diese Vorwürfe, in der WiWo gibt es keine Konflikte, AWO ist kein städtisches Unternehmen	erledigt
Juristisches Vorgehen gegen Kritiker der Rathauspitze bzw. der SVV nicht aufgearbeitet / bisher nicht transparent einsehbar	offen	Juristisches Vorgehen gegen Kritiker der Rathauspitze bzw. der SVV nicht durch die Stadt, eher einzelner (auch Fraktionsvorsitzende) gegen die Stadt und die SVV	erledigt
Scheinbar unsaubere Vergabe der Kita am Hasenwäldchen nicht aufgearbeitet / bisher nicht transparent einsehbar	offen	Scheinbar unsaubere Vergabe der Kita am Hasenwäldchen transparente Vergabe durch die Vergabepattform des Landes Brandenburg unter Begleitung der Industrie und Handelskammer Brandenburg (IHK)	erledigt

Wasser marsch - Springbrunnen am Markt wieder einsatzbereit!

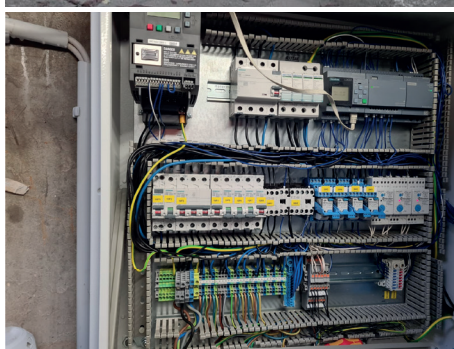
Es hat eine Weile gedauert, aber jetzt, nach umfangreichen Reparaturarbeiten, ist der Springbrunnen am Markt wieder voll funktionsfähig.

Unter anderem wurde aufwändig Wasser- und Elektrotechnik ausgetauscht. Nach einem erfolgreichen Testlauf in der vergangenen Woche, bei dem auch die Bürgermeisterin persönlich anwesend war, wird die Anlage jetzt in die Winterpause „entlassen“. Im nächsten Frühjahr heißt es dann aber wieder für Groß und Klein in Wildau „auf zum Marktplatz und planschen gehen“.



Ihr digitaler
Stream zur
Bürgermeisterin
immer Dienstags

Terminbuchungen jederzeit möglich auf
www.wildau.de



Fotos: Stadt Wildau

TERMINE - Laubentsorgung bis November 2021

Straßen	KW		KW
Am Friedhof	46,48,(50)	Uferpromenade an der Dahme	46,48,(50)
Am Turmplatz	46,48,(50)	Westkorso	46,48,(50)
Bergstraße	46,48,(50)	Fichtestraße	47,(50)
Breite Straße	46,48,(50)	Gewerbepark	47,(50)
Dorfaue	46,48,(50)	Goethebahn	47,(50)
Eichstraße	46,48,(50)	Grabowskistraße	47,(50)
Freiheitstraße	46,48,(50)	Grüne Schanze	47,(50)
Friedrich-Engels-Straße	46,48,(50)	Im Röthegrund	47,(50)
Jahnstraße	46,48,(50)	Karl-Marx-Straße	47,(50)
Kantstraße	46,48,(50)	Lessingstraße	47,(50)
Kastanienstraße	46,48,(50)	Ludwig-Withöft-Straße	47,(50)
Kirchstraße	46,48,(50)	Richard-Sorge-Straße	47,(50)
Plantanenplatz	46,48,(50)	Wildbahn	47,(50)
Puschkinallee	46,48,(50)	Hochschulring	45,(49)
Röntgenstraße	46,48,(50)	Schmiedestraße	45,(49)
Schillerallee	46,48,(50)	Am Weiher	45,(49)
Springfeldallee	46,48,(50)	Birkenallee	45,(49)
Stolze-Schrey-Straße	46,48,(50)	Finkenschlag	45,(49)
Teichstraße	46,48,(50)	Fliederweg	45,(49)
		Schubertstraße	45,(49)

Für Nachfragen steht Ihnen gerne Herr Surkamp unter 03375/505412 zur Verfügung.

Herausgeber:

Stadt Wildau, Angela Homuth, Bürgermeisterin;
Karl-Marx-Straße 36 · 15745 Wildau
Telefon: 03375 / 505410 · Telefax: 03375 / 5054 71
E-Mail: stadt@wildau.de · Internet: www.wildau.de

Verantwortlich:

Stadt Wildau

Auflage:

5.900 Exemplare

Erscheinungsweise:

Die **Rathaus Info** erscheint nach Bedarf.

Vertrieb:

Verteilagentur Schilling, Tel. 033762 / 92 920

Die Verteilung der **Rathaus Info** erfolgt gebührenfrei an alle erreichbaren Wildauer Haushalte. Ein Nachsendeanspruch besteht nicht. Die **Rathaus Info** ist unter www.wildau.de abrufbar.

10 Dinge, die man im Herbst tun sollte:

1. Eine Kastanie aufheben und in die Tasche stecken
2. Drachen steigen lassen
3. Den Wind in einer Tüte fangen
4. Mit dem Wind um die Wette laufen
5. In einen Blätterhaufen springen
6. Ein Gedicht auswendig lernen
7. Einen Baum umarmen
8. Ein Kastanienmännchen basteln
9. Über seinen Schatten springen
10. Im Wald Verstecken spielen

Foto: 123RF